



Bulletin

Stand 13.01.2022

1. COVID-19-Fallzahlen

Abbildung 1. Globale, bundesweite und hessische Meldezahlen und Todesfälle.

		Differenz zum 12.01.2022
Bestätigte Fälle weltweit ¹ :	317.166.137	+3.667.957
	Todesfälle weltweit ¹ :	5.513.550
Bestätigte Fälle Deutschland ² :	7.743.228	+81.417
	Todesfälle Deutschland ² :	115.051
Bestätigte Fälle Hessen ² :	526.589	+7.895
	Todesfälle Hessen ² :	8.661

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6.00, Uhr)

² Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

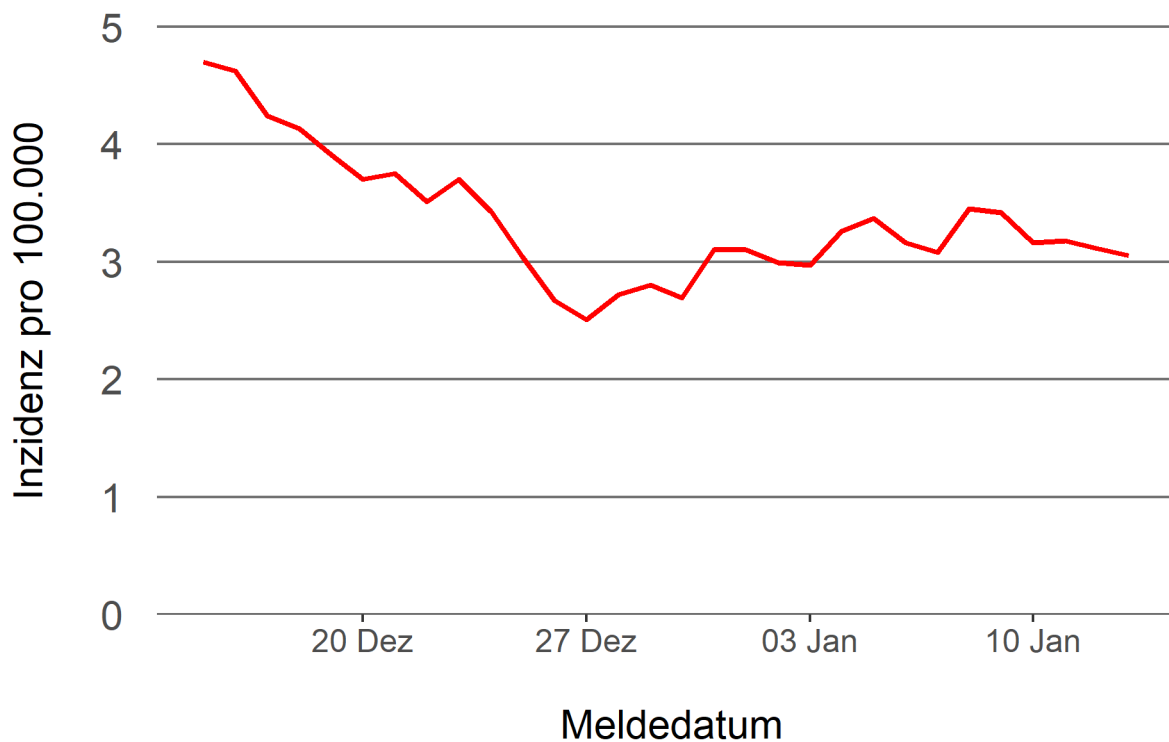
Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Leitindikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

2.1. Hospitalisierungsinzidenz

Der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert für Hessen liegt aktuell bei 3,05 pro 100.000 Einwohner*innen (13.01.2022). Eine Woche zuvor betrug der Wert 3,16 pro 100.000.

Abbildung 2. 7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen in Hessen im zeitlichen Verlauf



2.2. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 12.01.2022 um 11:00 Uhr 239 Betten auf hessischen Intensivstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 229 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 10 besteht der Verdacht. Vor einer Woche waren es 264 Patient*innen, die auf hessischen Intensivstationen gepflegt werden mussten.

3. Weitere Indikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

3.1. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Normalbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 12.01.2022 um 11:00 Uhr 611 Betten auf hessischen Normalstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 516 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 95 besteht der Verdacht. Vor einer Woche lag die Zahl der Hospitalisierten bei 638.

3.2. Impfstatus von COVID-19-Patient*innen in Intensivbehandlung

61,7 Prozent der auf hessischen Intensivstationen behandelten Patient*innen mit COVID-19 sind nicht vollständig geimpft (ungeimpft oder teilgeimpft), während 30,8 Prozent vollständig geimpft sind. Bei 7,5 Prozent ist der Impfstatus unbekannt.

3.3. Aktuelle COVID-19-Impfquote in Hessen

Nach den zum Zeitpunkt der Erstellung aktuellsten verfügbaren Daten sind 70,7 Prozent der hessischen Bevölkerung vollständig gegen SARS-CoV-2 geimpft (RKI Impfquotenmonitoring, Stand: 12.01.2022). Wenn nur die Altersgruppe ab 12 Jahren berücksichtigt wird, beträgt der vollimmunisierte Anteil 79,7 Prozent.

3.4. Status der hessischen Regionen in Bezug auf die Hotspot-Regelung

Sobald die Inzidenz in einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 350 liegt, greifen vor Ort zusätzliche „Hotspot-Regelungen“ ab dem nächsten Tag. Nach fünf Tagen unterhalb der Grenze fällt die Region wieder aus der Regelung hinaus. Die Zuordnung am Berichtstag bezieht sich also immer auf die registrierten Inzidenzen der drei oder fünf Tage davor. Die Details auch zu den Maßnahmen sind in §27 der [Coronavirus-Schutzverordnung](#) niedergelegt.

Folgende Kreise und Städte fallen derzeit unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Darmstadt-Dieburg, Landkreis Fulda, Hochtaunuskreis, Landkreis Offenbach, Stadt Darmstadt, Stadt Frankfurt am Main, Stadt Kassel, Stadt Offenbach, Stadt Wiesbaden

Folgende Kreise und Städte fallen ab morgen unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Groß-Gerau, Main-Kinzig-Kreis

Von gestern auf heute sind aus der Hotspot-Regelung herausgefallen:

-

3.5. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 13.01.2022, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigter COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	7-Tage	Aktuell	Aktuell	Kumulativ	Kumulativ	7-Tage
	Inzidenz*	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle
LK Bergstraße	430,6	304	0	22.154	393	1.167
LK Darmstadt-Dieburg	455,8	247	1	21.366	359	1.357
LK Fulda	534,5	356	3	24.927	336	1.192
LK Gießen	386,5	290	1	21.666	387	1.050
LK Groß-Gerau	464,1	441	0	25.308	337	1.280
LK Hersfeld-Rotenburg	335,8	187	2	9.389	207	404
LK Hochtaunuskreis	528,9	199	0	16.193	244	1.255
LK Kassel	314,3	203	0	14.254	245	745
LK Lahn-Dill-Kreis	331,1	245	0	19.217	262	839
LK Limburg-Weilburg	328,5	154	0	14.492	304	566
LK Main-Kinzig-Kreis	457,4	434	0	40.194	740	1.929
LK Main-Taunus-Kreis	421,3	383	3	17.393	261	1.008
LK Marburg-Biedenkopf	347,7	265	0	17.224	309	855
LK Odenwaldkreis	300,8	33	0	8.516	202	291
LK Offenbach	458,3	311	1	33.506	638	1.634
LK Rheingau-Taunus-Kreis	424,2	197	0	13.144	198	795
LK Schwalm-Eder-Kreis	225,8	131	0	10.723	269	406
LK Vogelsbergkreis	327,0	112	0	6.698	121	345
LK Waldeck-Frankenberg	316,2	225	0	10.809	174	495
LK Werra-Meißner-Kreis	201,9	59	3	6.466	188	202
LK Wetteraukreis	404,4	324	0	24.616	576	1.255
SK Darmstadt	598,7	198	0	12.243	174	953
SK Frankfurt am Main	795,8	1.777	1	78.918	962	6.081
SK Kassel	468,0	268	0	15.259	215	941
SK Offenbach	523,3	183	0	17.145	232	685
SK Wiesbaden	622,4	369	0	24.769	328	1.734
Gesamt	468,2	7.895	15	526.589	8.661	29.464

* Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.12.2020) zugrunde gelegt.

Abbildung 3. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle

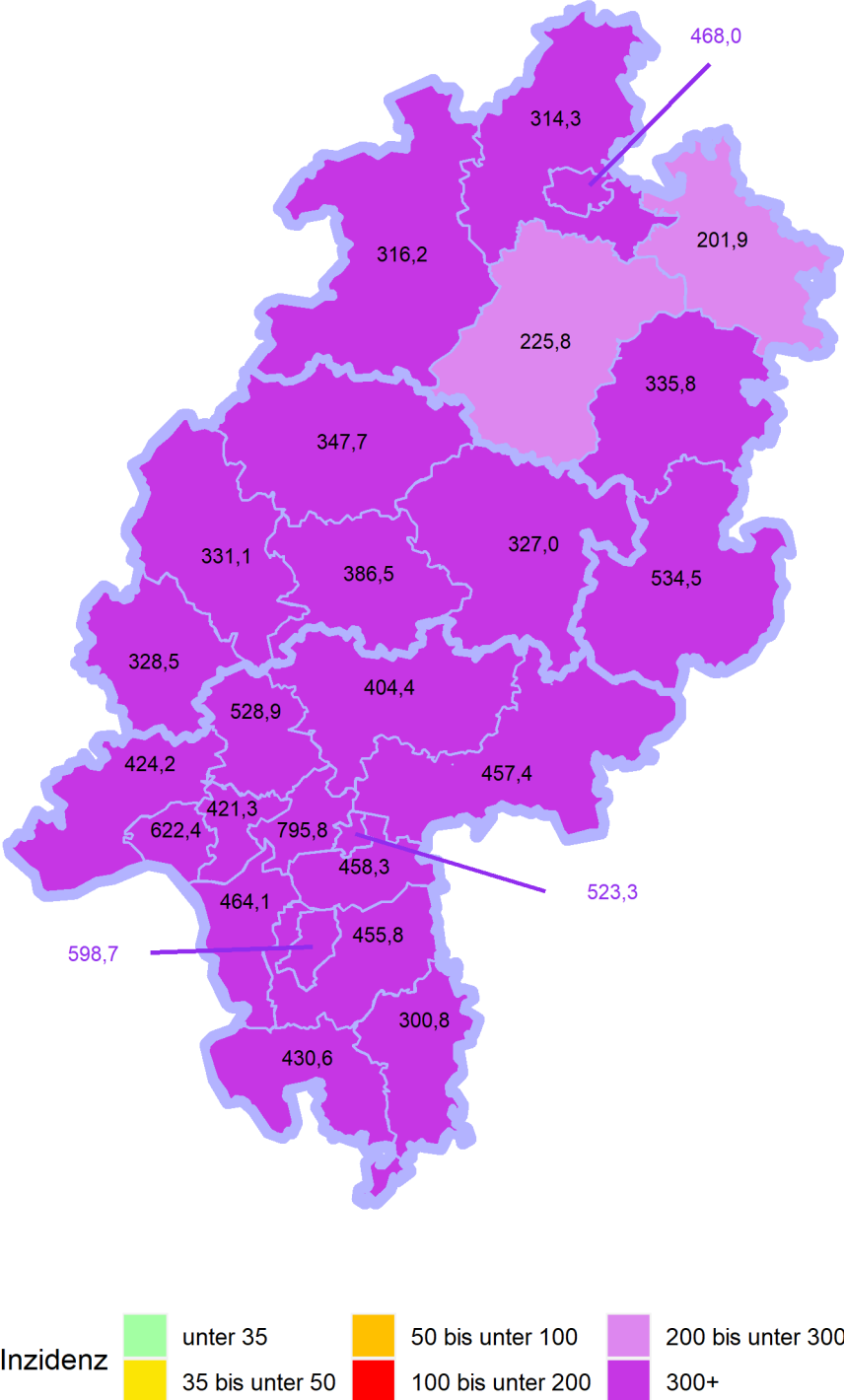


Abbildung 4. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.

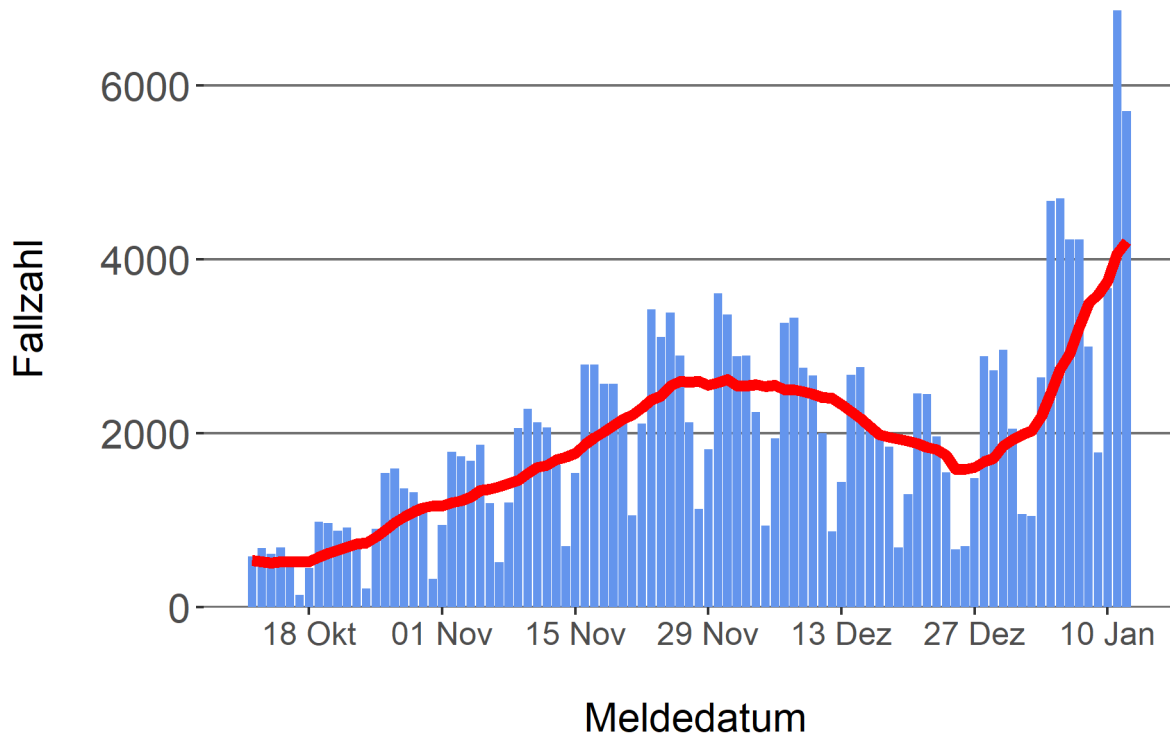
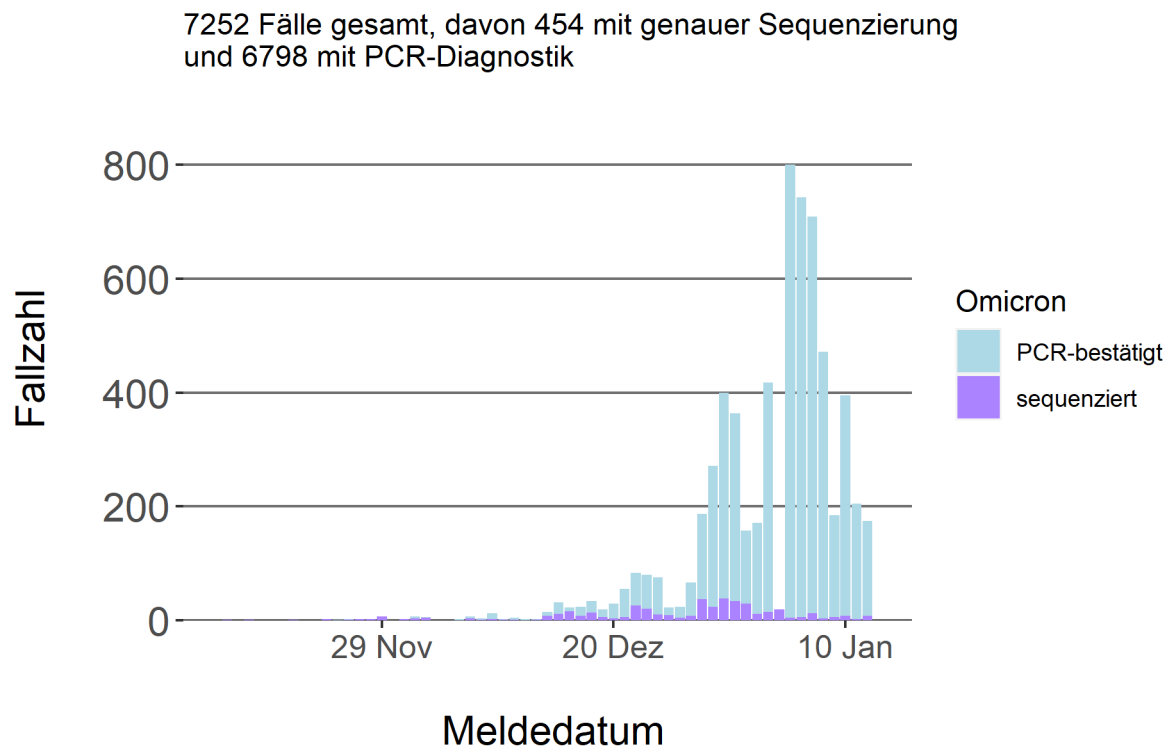


Abbildung 5: Darstellung der bestätigten Omikron-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde.

Unterschieden wird zwischen den exakt sequenzierten Omikronfällen und den durch PCR-Bestätigung sehr wahrscheinlich Omikron zuzuordnenden Fällen. Da Information teils aus Einträgen in Freitextfeldern gewonnen werden, sind die Fallzahlen nur näherungsweise exakt. Es werden die letzten 60 Tage bis zum Vortag der Erstellung dieses Bulletins dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<https://soziales.hessen.de/Corona>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Pressereferat

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Telefon (0611) 32-19 3408

Telefax (0611) 32-719 4666

E-Mail: presse@hsm.hessen.de